

# Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V.

---

Pressemitteilung vom 31.08.2010

## Claus-Köpcke-Preis 2010 ausgelobt - Bewährtes und Neues im Jahr 2010

Der Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V. (VSSB) lobt in diesem Jahr nunmehr zum achten Male den Claus-Köpcke-Preis aus. Mit diesem Preis soll das besondere Engagement für den Erhalt und die Weiterentwicklung der sächsischen Schmalspurbahnen und ihrer Geschichte gewürdigt werden.

Neben den altbewährten **Kategorien Technik/Bauten** und **Medien**, wird nun erstmalig der Claus-Köpcke-Preis in der **Kategorie Tourismus** – in enger Zusammenarbeit mit dem Landestourismusverband Sachsen e.V. – vergeben. Ziel dieser Preiskategorie ist es, besondere Ideen der Verbindung verschiedener touristischer Angebote bekannt zu machen und den besten Vorschlag auszuzeichnen.

Die Kategorie Medien wird in diesem Jahr freundlich unterstützt durch SSB Medien – bekannt durch die Herausgabe u. a. des DAMPFBAHN-MAGAZINS und vieler weiterer Publikationen zu den Schmalspurbahnen und deren touristischen Vermarktung.

Die Auszeichnungen sind verbunden mit Preisgeldern in Höhe von je 1.000 bis 3.000 EUR. Bewerben können sich Einzelpersonen, Gruppen, Vereine oder Unternehmen mit Projekten, Aktionen und Vorhaben, die die sächsischen Schmalspurbahnen erhalten und weiter entwickeln. Gleichermäßen preiswürdig sind Projekte zur Pflege der Geschichte der sächsischen Schmalspurbahnen.

Gewinner des Claus-Köpcke-Preises in den Vorjahren waren unter anderem der Interessenverband Zittauer Schmalspurbahnen e.V. (2003), die IG Verkehrsgeschichte Wilsdruff e.V. (2004), die Interessengemeinschaft Preßnitztalbahn e.V. (2005), die Traditionsbahn Radebeul e.V. (2006), die SOEG Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH (2007), Museumsbahn Schönheide e. V. (2008) und die Mitglieder der Arbeitsgruppe Technik des Projektes „sächsische I K Nr. 54“ (2009).

**Die Bewerbungsfrist endet am 31.10.2010. Detaillierte Bewerbungsunterlagen und ein Bewerbungsformular stehen unter [www.ssb-sachsen.de](http://www.ssb-sachsen.de) als Download zur Verfügung.**

## Über Claus Köpcke

Claus Köpcke, geboren am 28.10.1831 in Hannover, wurde 1869 als Professor für Eisenbahn-, Wasser- und Brückenbau an das Polytechnikum Dresden – die heutige Technische Universität – berufen.

1872 trat er in den Dienst der für den Eisenbahnbau zuständigen III. Abteilung des Königlich Sächsischen Finanzministeriums, wo er als Geheimer Finanzrat und Vortragender Rat u.a. wesentliche Verantwortung für die Entwicklung der sächsischen Schmalspurbahnen trug. Er forcierte die Erschließung der ländlichen Regionen Sachsens mittels Schmalspurbahn, die so entscheidend zum wirtschaftlichen Aufschwung Sachsens zum Beginn des 20. Jahrhunderts beitrug.

## Kontakt:

Manuela Ohme - Telefon (03 51) 2 55 93 26, E-Mail: [Manuela.Ohme@hsw-mail.de](mailto:Manuela.Ohme@hsw-mail.de)